

zooplus AG: Deutliche Wachstumsbeschleunigung im dritten Quartal 2017

- **Steigerung der Umsatzerlöse im dritten Quartal 2017 gegenüber dem Vorjahr um 22% nach 18% im zweiten Quartal**
- **Steigerung der Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres um 21% auf 795 Mio. EUR**
- **Ergebnis vor Steuern (EBT) für die ersten neun Monate 2017 in Höhe von 4,2 Mio. EUR geprägt durch verstärkte Investitionen in den Ausbau der Marktposition**
- **Bestätigung der im September 2017 aktualisierten Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2017**

München, 15. November 2017 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internet-Händler für Heimtierprodukte, konnte den Wachstumskurs in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 weiter fortsetzen. Mit Umsatzerlösen in Höhe von 795 Mio. EUR konnte ein Wachstum von 21% (währungsbereinigt 22%) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres erzielt werden (9M 2016: 655 Mio. EUR). Im dritten Quartal 2017 konnte das Umsatzwachstum gegenüber dem zweiten Quartal 2017 wieder deutlich beschleunigt werden. Mit 278 Mio. EUR lag der Umsatz um 22% (währungsbereinigt 23%) über dem Vorjahresquartal (Q3 2016: 227 Mio. EUR). Das Fundament dieser Entwicklung ist das über das gesamte Jahr sehr nachhaltige Stammkundengeschäft der zooplus AG, was sich in einer weiterhin sehr hohen umsatzbezogenen Wiederkauftrate niederschlägt, die für die ersten neun Monate des Jahres 2017 wechselkursbereinigt bei 94% lag. Darüber hinaus konnte das im zweiten Quartal 2017 geringere Neukundengeschäft im dritten Quartal 2017 wieder deutlich ausgebaut werden. So stieg die Anzahl der registrierten Neukunden im dritten Quartal 2017 gegenüber dem Vorjahr um 34%, nachdem dieser Wert im zweiten Quartal 2017 nur bei 9% lag. Diese Entwicklung unterstreicht, dass die Maßnahmen zur Fokussierung des Neukundengeschäfts und damit zur Beschleunigung des Umsatzwachstums Wirkung zeigen.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) erreichte in den ersten neun Monaten des Jahres 2017 einen Wert in Höhe von 4,2 Mio. EUR (9M 2016: 11,1 Mio. EUR) und wurde geprägt durch einen

verstärkten Fokus auf den Ausbau der Marktposition und damit verbundenen zusätzlichen Aufwendungen und Investitionen.

Die klare Ausrichtung auf ein weiterhin marktführendes Preis-Leistungsangebot führte in einem wettbewerbsintensiven Marktumfeld zu einem leichten Rückgang der Rohertragsmarge. Gleichzeitig wurden die Aufwendungen für die nachhaltige Neukundenakquisition im dritten Quartal 2017 erhöht, was sich sehr positiv auf die Entwicklung des Neukundengeschäfts ausgewirkt hat. Der Ausbau der Softwareentwicklungskapazitäten ermöglicht die gezielte Weiterentwicklung unserer Produkt- und Serviceangebote und die Steigerung der Effizienz unserer ERP-Systeme. Darüber hinaus wurden die Logistikkosten durch einen etwas geringerwertigen durchschnittlichen Warenkorb sowie den Ausbau der Logistikkapazitäten belastet. Aktuell werden zwei weitere spezialisierte Fulfillment Center in Mühldorf, Deutschland, und in Boleslawiec, Polen, in das Logistiknetzwerk der zooplus AG integriert.

Neben diesen zusätzlichen Aufwendungen und Investitionen in die Stärkung der Marktführerschaft von zooplus in Europa belastete auch die anhaltende Schwäche des britischen Pfunds gegenüber dem Euro das Ergebnis in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017.

Der operative Cash-Flow erreichte in den ersten neun Monaten 2017 trotz des reduzierten Ergebnisausblicks und des hohen Wachstums erneut einen positiven Wert von 1,5 Mio. EUR (9M 2016: 9,6 Mio. EUR).

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG, erläutert: „Mit Umsatzerlösen von fast 800 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres konnten wir unsere Position als europäischer Marktführer im weiterhin überaus attraktiven Online-Handel für Heimtierprodukte weiter stärken. Besonders erfreulich ist für uns der starke Anstieg des Neukundengeschäfts im dritten Quartal verbunden mit einer deutlichen Beschleunigung des Umsatzwachstums. Der Ausbau unserer starken Marktposition steht ganz klar im Vordergrund. Dies drückt sich durch die erhöhten Aufwendungen und Investitionen in den Bereichen Preis-Leistungs-Verhältnis, Neukunden-Akquisition, Softwareentwicklungs-Kapazität sowie Logistikinfrastruktur aus. In einem weiterhin wettbewerbsintensiven Marktumfeld erwarten wir hierdurch klare positive Effekte für die mittelfristige Unternehmensentwicklung. Für das vierte

Quartal 2017 erwarten wir eine weitere Wachstumsbeschleunigung getragen sowohl von der Nachhaltigkeit unseres Stammkundengeschäfts als auch dem weiteren Ausbau des Neukundengeschäfts.“

Für das Gesamtjahr 2017 bestätigt der Vorstand der zooplus AG die im September 2017 aktualisierte Prognose für das laufende Geschäftsjahr von rund 1,125 Milliarden EUR Umsatz und einem Ergebnis vor Steuern im einstelligen Millionenbereich.

Der vollständige Bericht über die ersten neun Monate 2017 steht auf der Internetseite <http://investors.zooplus.com> zum Download zur Verfügung.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute gemessen an Umsatzerlösen Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf. Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2016 insgesamt 909 Mio. EUR – davon wurden rund 74% im internationalen Geschäft erzielt. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 30 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfsmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsätze mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf brutto rund 26 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich E-Commerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung der dynamischen Entwicklung.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations / Presse:

cometis AG, Georg Grießmann
Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden
Tel: +49 (0)611-205855-61, Fax: +49 (0)611-205855-66
Mail: griessmann@cometis.de, Web: www.cometis.de